

„Blickwechsel“



Rauhäusler mit Liedermacher: Die musikalische Tagesgruppe spielte das Lied „Wir sind Freunde“ mit Konstantin Wecker ein.

■ **Kunterbunt und vielfältig, mal urkomisch, mal kultig schräg und oft einfach nur schön, sind die 17 Lieder auf der CD „Blickwechsel“, die die Behindertenhilfe des Rauhen Hauses in der vergangenen Woche im Rathaus vorgestellt hat.**

Horn (jj) - Seit über einem Jahr arbeiten die Leute aus der Tagesförderung an dem Musikprojekt: In selbstentwickelten Songs erzählen die Behinderten, unterstützt von der Band „taste & smile“ und der Theatergruppe „Klabauter“, aus ihrem Leben.

Die Begeisterung, mit der die Gruppe Musik macht, wirkt offenbar auch auf Profis ansteckend: Alt-Liedermacher Konstantin Wecker stieg spontan ein und nahm den Titelsong „Wir sind Freunde“ gemeinsam mit den Rauhäuslern auf. Daß es nun eine pro-

fessionell gemixte und hitverdächtige CD aus dem Rauhen Haus gibt, ist vor allem zwei außergewöhnlich engagierten Frauen zu danken. Die Musiktherapeutin Christiane Becker und die Leiterin der Tagesförderung Petra Steinborn entwickelten das Konzept der Musiktherapie weiter: Musik soll nach außen dringen und etwas von den Menschen, die sie machen, mitteilen. Musik ist nicht nur individuell, sondern auch sozial heilsam und bringt Menschen einander näher.

Die Idee fand im Stadtteil handfeste Unterstützung: Alle Einrichtungen und Geschäfte, die den Namen Wichern tragen und auch viele andere bieten den „Blickwechsel“ zum Verkauf an - inklusive Video mit Konstantin Wecker und den Rauhäuslern im Tonstudio. Sie ist auch für 12 Euro direkt in der Einrichtung am Horner Weg zu bekommen. Die Einnahmen kommen der Behindertenarbeit zugute.